



SPD-Gemeinderatsfraktion | Rathaus, E 5 | 68159 Mannheim

**SPD-Gemeinderatsfraktion**

Rathaus, E 5  
68159 Mannheim

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Peter Kurz  
Rathaus, E 5  
68159 Mannheim

Tel: 0621 293 2090  
Fax: 0621 293 47 2090  
spd@mannheim.de  
spdmannheim.de

Mannheim, 27. Juli 2021

## Zukunft schaffen: Soziale und ökologische Mobilität in Mannheim

### Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 27. Juli

Der Gemeinderat möge beschließen:

Um die Klimaziele zu erreichen und den sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt zu stärken müssen wir weiterhin entschlossen in unsere Mobilitätsangebote investieren. Es wird bereits hohem Druck an weiteren Verbesserungen des Mobilitätsangebots und der Infrastruktur gearbeitet. Wir müssen diesen Prozess weiter voranbringen und mit den richtigen Schwerpunktsetzungen sozial inklusiv gestalten.

1. Im Rahmen des Masterplan Mobilität wird eine neue Radwegeplanung vorgebracht, die auf das 21-Punkte-Programm aufbaut. Ziel ist es, den Anteil des Radverkehrs am Modal Split auf 30% zu erhöhen. Das 21-Punkte Programm wird bis 2025 vollständig abgearbeitet.
2. Es wird in jedem Stadtteil eine zusätzliche Fahrradstraße/ Fahrradzone geschaffen.
3. Durch ein sozial gestaffeltes Zuschussprogramm stellt die Stadt Mannheim sicher, dass jedes Kind in Mannheim Zugang zu einem Fahrrad hat.
4. Die Stadt prüft, ob sie eine Tauschprämie von Auto mit Verbrennungsmotor gegen E-Bikes nach französischem Vorbild umsetzen kann. Ein Fonds, um den Umtausch finanziell zu fördern, wird eingerichtet.

Dr. Bernhard Boll

Isabel Cademartori

Dr. Stefan Fulst-Blei MdL

Reinhold Götz

Helen Heberer

Stefan Höß

Prof. Dr. Heidrun Kämper

Thorsten Riehle

Andrea Safferling

Dr. Claudia Schöning-Kalender

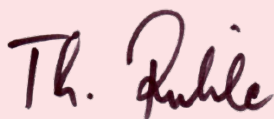
**SEI DABEI. SEI MANNHEIM.**

5. Die Mittel für Straßendeckensanierungen werden erhöht – und vorrangig in den Stadtteilstraßen umgesetzt, die von Radfahrenden und Autofahrenden gleichermaßen genutzt werden.
6. Das Angebot des ÖPNVs wird weiter mit hohem Tempo verbessert. Um perspektivisch Preissenkungen, Investitionen in klimaneutrale Infrastruktur und eine Verbesserung der Taktung sowie der Angebotsgebiete zu erreichen, legt die Verwaltung verschiedene Modelle zur Finanzierung des ÖPNVs, unter den gegebenen Rahmenseetzungen von Bund und Land, vor.

**Begründung:**

Die Aufgabe der Stadt ist es, die Reduktion des Verkehres zu ermöglichen und den Umstieg auf Elektromobilität zu unterstützen. Mobilität darf kein Luxusgut werden – wir wollen mehr und klimafreundliche Mobilität, die nicht nur CO2 einspart, sondern auch zu einer besseren Lebensqualität in unserer Stadt beiträgt.

Für die gesamte SPD-Gemeinderatsfraktion



Thorsten Riehle  
Vorsitzender